**Lösungen zu den Quizfragen**

 **Stufe 1**

|  |  |
| --- | --- |
| Frage:  | Antwort:  |
| Haben alle Neophyten negative Auswirkungen? | Nein. Die allermeisten Neophyten sind unproblematisch. Sie fühlen sich auf Dauer hier nicht wohl und verschwinden wieder, sie bleiben genau dort, wo sie auch gepflanzt wurden. Oder sie fügen sich in vorhandene Ökosysteme bisher problemlos ein.  |
| Auf welcher Internetseite können Neophyten-Funde gemeldet werden?  | www.korina.info  |
| Welche Fressfeinde hat der Staudenknöterich in Deutschland?  | Keine  |
| Was passiert bei Haut-Kontakt mit Riesen-Bärenklau?  | Bei Kontakt mit dem Pflanzensaft und Sonneneinstrahlung kommt es zu schmerzhaften Verbrennungen.  |
| Wo dürfen invasive Neophyten gepflanzt werden?  | Nach dem Bundesnaturschutz ist es zwar verboten, die Pflanzen in der freien Natur auszusetzen aber jeder darf sie in seinem Garten haben. Von dort aus können sie sich aber in die freie Natur ausbreiten.  |

**Stufe 2**

|  |  |
| --- | --- |
| Frage:  | Antwort:  |
| Nenne mindestens zwei negative Auswirkungen von invasiven Neophyten.  | *Ökologische Auswirkungen:* Zurückdrängen heimischer Arten, Rückgang der Artenvielfalt *Gesundheitliche Auswirkungen*: Riesen-Bärenklau: Verbrennungen auf der Haut, Beifußblättrige Ambrosie: Allergien und Asthma + längere Blüte dadurch Verlängerung der Allergie-Zeit z.B. *Wirtschaftliche Auswirkungen*: Staudenknöteriche: Gebäude-Schäden, Ufer-Erosion, Wasserpest: Behinderungen des Wassertourismus und der Fischereiwirtschaft  |
| Wie schnell wächst ein Staudenknöterich am Tag?  | 30cm  |
| Nenne 4 invasive Neophyten.  | Alle im Film genannten invasiven Neophyten: Riesen-Bärenklau, Vielblättrige Lupine, Kanadische Goldrute, Rot-Eiche, Drüsiges Springkraut, Orientalisches Zackenschötchen, Beifußblättrige Ambrosie, Schmalblättriges Greiskraut, Staudenknöteriche, Wasserpest, Nadelkraut, Gelbe Scheinkalla, Sommerflieder, Kanadische Goldrute   |
| Warum sind invasive Neophyten in einigen Ländern problematisch, in ihrer natürlichen Umgebung aber nicht?  | In ihrer natürlichen Umgebung werden sie durch Fressfeinde reguliert. Diese Fressfeinde fehlen hier und sie können sich ungehindert ausbreiten. Die Anpassung des Ökosystems (Fressfeinde…) erfolgt meist sehr langsam.  |
| Welche Schäden können durch die Wasserpest entstehen?  | Behinderungen des Wassertourismus und der Fischereiwirtschaft  |

**Stufe 3**

|  |  |
| --- | --- |
| Frage:  | Antwort:  |
| Wie viele Samen kann eine Riesen-Bärenklau-Pflanze produzieren?  | 50.000 Samen pro Pflanze   |
| In welcher Phase der Ausbreitung befindet sich die Kanadische Goldrute?  | Die Kanadische Goldrute hat bereits alle potentiellen Standorte besiedelt. Ein Zurückdrängen ist so gut wie unmöglich.  |
| Einige der Neophyten werden als invasiv eingestuft. Was bedeutet das?  | Invasive Neophyten haben unerwünschte Auswirkungen auf heimische Arten und Biotope. Zudem können negative wirtschaftliche und gesundheitliche Auswirkungen von ihnen ausgehen.  |
| Wann und wie kamen Neophyten nach Europa/ Sachsen-Anhalt? Warum wurden diese eingeführt?  | Seit der Entdeckung Amerikas 1492 bis heute. Die meisten Neophyten wurden absichtlich eingeführt: als Zierpflanzen im Garten, weil sie so schön sind, als Forst- und Parkbaum, oder als Bienenweide. Über Samen und Ausläufer, Gartenabfälle und Erdtransporte konnten sie sich dann weiterausbreiten. Andere Neophyten wurden unabsichtlich eingeschleppt als blinde Passagiere im Gütertransport auf Straßen, Schienen und Schiffen.  |
| Wie kamen das Schmalblättrige Greiskraut nach Europa?  | Das Schmalblättrige Greiskraut haftete an Schafswolle und wurde somit nach Europa transportiert.  |